

Jahresrückblick Sport regional

TSV Emmelshausen steigt ab und Marco Diehl aus

Zweiter Teil Vorderhunsrücker müssen in die Bezirksliga – Debütant Josias Schmidt gewinnt Hunsrück-Marathon nach Verletzung des Rekordsiegers

■ **Simmern.** Teil zwei unseres Rückblicks auf das Sportjahr im Rhein-Hunsrück-Kreis – heute mit den Monaten Mai bis August.

Mai

Fußball: Weitere Spielgemeinschaften entstehen: Die Spvgg Lütz schließt sich dem B-Nord-Klub SG Vorderhunsrück an. Zudem machen der SV Büchel und der SV Beuener Höhe ab der Saison 2014/15 in der B Nord gemeinsame Sache.

Fußball: Nach dem 0:6 gegen Eintracht Trier II schrillen beim TSV Emmelshausen endgültig die Alarmglocken: Vier Spieltag vor Saisonende in der Rheinlandliga beträgt der Vorsprung nur noch einen Zähler auf die Abstiegszone.

Frauenfußball: Ohne Niederlage steigt der SSV Boppard in die Rheinlandliga auf. Das 6:1 gegen Rot-Weiß Koblenz ist das Meisterstück der Bopparderinnen in der Bezirksliga. Der SSV spielt in der kommenden Saison zusammen mit der SG Soonwald in der Rheinlandliga. Die SGS schließt die Saison im Verbandsoberrhaus als Sechster ab. Neu in der Bezirksliga ist die SG Emmelshausen.

Fußball: Der erste Meister in der Kreisliga steht fest: Die Spvgg Cochem ist bereits nach dem drittletzten Spieltag der B Nord nicht mehr einzuholen und kehrt in die A-Klasse zurück.

Fußball: Die letzten Hunsrück-Derby stehen in der Bezirksliga an: Unzenberg (0:4 in Rheinböllen) kassiert seine einzige Niederlage in einem Lokalduell in dieser Runde. Argenthal feiert durch das 2:0 gegen Kirchberg nicht nur den Derbysieg, sondern auch den Klassenverbleib.

Fußball: Die Meister in den Kreisligen C sind gekrönt: Der SV Masburg (C Mosel/Eifel), der TuS Uhler (C Hunsrück) und die SG Morschausen/Beulich/Gondershausen (C Rhein) haben den Aufstieg in die B-Klasse bewerkstelligt.

Mountainbike: Rekord beim Schinder(hannes)-MTB: 1058 Fahrer gehen bei der zehnten Veranstaltung in Emmelshausen auf die Strecke. Die Königsdisziplin über 101 Kilometer gewinnen André Schütz aus der Pfalz und Bettina Dietzen aus der Eifel.

Fußball: Die reguläre Saison im Kreis Hunsrück/Mosel ist beendet: Am letzten Spieltag machen die SG Vordereifel in der Kreisliga A und die SG Boppard/Bad Salzig in der Kreisliga B Süd ihr Meisterstück. Die SG Sohren wird in der A-Klasse zum dritten Mal in Serie „nur“ Vizemeister.

Fußball: Aufgrund der Bildung zahlreicher Spielgemeinschaften



Das 1:2 gegen den TuS Mayen bedeutet für den TSV Emmelshausen um Trainer Marco Pfeffer (links) den Abstieg aus der Fußball-Rheinlandliga. Durch die Niederlage im letzten Saisonspiel geht es für den TSV zurück in die Bezirksliga Mitte.

Foto: Wolfgang Schmidt

gibt es kaum Absteiger in den Kreisligen: In der A-Klasse ist die SG Laudert zwar Letzter, aber durch die SG mit dem geretteten SSV Urbar bleibt Laudert in der A-Klasse. Gleiches Resultat in der B Nord: Der SV Beuener Höhe, eigentlich als Schlusslicht abgestiegen, bleibt als Bestandteil der neuen SG mit dem SV Büchel in der Liga. In der B Süd steigt nur der Letzte SG Ehrbachtal Ney II ab. Die vielen freien Plätze nehmen die C-Klasse-Vizemeister SV Kesselbach (C Hunsrück), SG Werlau/Holzfeld (C Rhein) und SG Auderath/Alflen (C Mosel/Eifel) ein.

Fußball: Abpfiff auch in der Bezirksliga Mitte: Alle vier Hunsrück-Teams landen auf einem einstelligen Tabellenplatz. Unzenberg ist der beste Regionsvertreter, die SG wird Vierter, knapp vor dem TuS Rheinböllen und dem TuS Kirchberg. Die SG Argenthal beendete die Runde auf Rang neun. Meister in der Bezirksliga wird der TuS Oberwinter.

Fußball: Aus und vorbei heißt es in der Rheinlandliga für den TSV Emmelshausen: Ein Sieg im letzten Spiel gegen den TuS Mayen hätte zur Rettung gereicht, doch der TSV verliert vor 434 Zuschauern mit 1:2 und muss den bitteren Gang in die

Bezirksliga antreten. Der FC Karbach beendet die Saison mit einem 0:2 gegen Eisbachtal und auf einem enttäuschenden fünften Tabellenplatz. Meister der Rheinlandliga wird die Spvgg Wirges.

Leichtathletik: 1068 Läufer bevölkern die Bopparder Innenstadt: Auch der 29. Mailauf wird von den Sportlern aus Nah und Fern sehr gut angenommen. Im Hauptrennen über 5000 Meter siegt Maciek Mierczko aus Erfstadt in 15:22 Minute, Dritter wird der Sevenicher Christian Röttsch vor dem Lokalmatador Christian Bock. Bei den Frauen ist Susanne Hahn aus Saarlücken in 16:44 Minuten klar die Schnellste, Zweite wird die Neuerkircherin Sabine Rech.

Fußball: Der Pokalsieger im Kreis Hunsrück/Mosel steht fest: Der SV Oberwesel holt sich in Tiefenbach den Pott. Im A-Klasse-Duell gegen den FC Karbach II setzt sich der SVO mit 4:1 durch.

Juni

Jugendfußball: Der JFV Rhein-Hunsrück steigt in die B-Junioren-Regionalliga auf. Das 3:0 gegen Ehrang ist der letzte Schritt zur Meis-

terschaft.

Fußball: Die letzte Entscheidung in der Kreisliga fällt in Nörtershausen: In der Relegation zur Kreisliga A setzt sich die SG Hausbay-Pfalzfeld/Braunshorn gegen die SG Oppenhausen/Nörtershausen und die SG Ehrbachtal Ney durch und kehrt nach neun Jahren Abstinenz wieder ins Kreisoberhaus zurück.

Fußball: Die ersten Transfers für die neue Saison werden bekannt gegeben: Vor allem der TuS Kirchberg schlägt mit der Verpflichtung der Sohrner Artem Sagel, Alex Singer sowie dem Laudert Dominik Kunz kräftig auf dem Transfermarkt zu. Auch Rheinlandliga-Absteiger TSV Emmelshausen sorgt mit dem Transfer von Iljaz Gubetini aus Rheinböllen für Aufsehen.

Jugendfußball: Die Kreispokalsieger stehen fest – sie heißen TuS Kirchberg (A-Junioren), JSG Brohl (B-Junioren), JSG Düngeheim (C-Junioren), JSG Weiler/Boppard (D-Junioren), SV Binningen (D 7-Junioren), JSG Kastellaun (E-Junioren) sowie bei den B-Juniorinnen die JSG Bremm und bei den C-Juniorinnen die MSG Mörzdorf II.

Mädchenfußball: Bezirksmeister, Rheinlandmeister, Rheinlandpokalsieger – innerhalb weniger Wochen räumen die C-Juniorinnen der MSG Mörzdorf alle wichtigen Titel im Verband ab.

Fußball: Gleich acht Spieler verlassen den FC Karbach und machen „Platz“ beim Rheinlandligisten für zwei Hochkaräter: Karbach verpflichtet vom Regionalligisten TuS Koblenz den Abwehrspieler Stefan Haben und vom Oberliga-Vizemeister FSV Salmrohr den Linksfuß Mathias Fischer.

Kampfsport: 1056 Aktive kommen zur Internationalen Deutschen Meisterschaft der WKU nach Simmern und kämpfen in 250 Klassen um die Titel. Vom ausrichtenden Shodan-Gym Simmern qualifizieren sich beim weltweit renommierten Turnier Robin Braun, Rudi Germann, Gina Kelch, Oleg Reinke sowie Kevin und Marcel Mangold für die WM in London.

Juli

Fußball: Offizieller Saisonstart im Kreis Hunsrück/Mosel: Nur noch 91 Teams nehmen am Spielbetrieb teil, auch weil sich neun Spielgemeinschaften neu formiert haben. Zwei gravierende Neuerungen gibt es: In der C Mosel/Eifel sind nur noch zehn Mannschaften, deshalb wird dort das Play-off-System eingeführt. Die Top 5 der Tabelle und

die letzten 5 spielen nach Hin- und Rückrunde noch einmal gegeneinander. Zudem wird der Kreispokal reformiert: Es gibt ab sofort wieder zwei Pokale, einen für die A- und B-Klässler und einen für die C- und Reserveklässler.

Leichtathletik: Ein Sprinttalent aus Emmelshausen: Laura Marx holt bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften in Bad Neuenahr Gold über 200 Meter und Bronze über 100 Meter in der Konkurrenz der weiblichen Jugend U 18.

Leichtathletik: Streckenrekord beim Honiglaufer in Horn: Beim Abschied von Organisator Wolfgang Jahn nach 25 Jahren spult der Kenianer Andrew ben Kimta die 10 000 Meter in 30:09 Minuten ab.

Reiten: Das 59. Turnier des RFV Rheinböllen in Kleinweidelbach lockt wieder mehr als 1000 Zuschauer an: Lokalmatadorin Nicola Teusch aus Benzweiler gewinnt alle drei M-Springen auf ihrem Pferd Maximus und ist die erfolgreichste der 600 Teilnehmer.

Leichtathletik: Überraschungscoup von Christian Röttsch: Der Sevenicher vom Hunsrück-Marathon-Verein läuft bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren Ü 35 auf dem zweiten Platz.

Leichtathletik: Die Lokalmatadoren Christian Bock von der LG Boppard und die Karbacherin Alexandra Becker gewinnen den Kullerlauf in Holzfeld, wo mit 237 so viele Teilnehmer wie noch nie starten.

Leichtathletik: Carl Möller vom TuS Sohren überquert 3,70 Meter und wird Rheinland-Pfalz-Meister in der Altersklasse M 14 im Stabhochsprung.

Handball: Überraschender Abgang bei der HSG Irmenach: Kapitän Timo Stoffel geht von Bord und wechselt zum rheinhessischen Verbandsligisten TuS Kirn. Neu

bei Irmenach ist der Ex-Gösenrother Jannik Stürmer. Aufsteiger HSG Kastellaun/Simmern schlägt kräftig zu und verpflichtet mit Benjamin Stemann einen ehemaligen Oberliga-Torjäger und mit Mario Percin einen zweifachen kroatischen Nationaltorwart.

Fußball: Kurz vor dem Ende der Vorbereitung vermeldet der FC Karbach einen weiteren erstaunlichen Transfer: Vom Regionalligisten Nürnberg II schließt sich Torjäger Enrico Köppen dem Rheinlandligisten an. Bittere Nachricht für die neue SG Mengerschied/Unzenberg/Sargenroth: Beim Testspielsieg gegen Idar-Oberstein II bricht sich Kapitän Christian Kleid das Wadenbein.

August

Fußball: Startschuss im Verbandsoberrhaus: Der FC Karbach gewinnt zum Auftakt mit 2:0 in Malberg. Die restlichen überkreiselichen Mannschaften aus dem Hunsrück geben sich im Rheinlandpokal keine Blöße: Mengerschied, Rheinböllen, Emmelshausen, Kirchberg und Mörschbach stehen in der zweiten Runde – genau wie A-Klässler Oberwesel, der Bezirksligist Höhr eliminiert.

Leichtathletik: Bei der Jugend-DM in Wattencheid überquert der Hirschfelder Thomas Liesch im Stabhochsprung 4,80 Meter. Im Rheinland ist nur der Weltklasse-Zehnkämpfer Kai Kazmirek jemals höher gesprungen als der 18-jährige Athlet vom TuS Sohren.

Fußball: Start in der Bezirksliga Mitte: Im ersten von 30 Hunsrück-Derby in dieser Saison trennen sich Mengerschied und Rheinböllen mit 1:1. Emmelshausen kommt im Duell der Titelkandidaten nicht über ein 0:0 gegen Metternich hinaus. Kirchberg verliert in Gönnersdorf 1:2, während Mörschbach Urmitz mit 2:0 in die Knie zwingt. Kirchberg und Mörschbach stehen sich am zweiten Spieltag zum nächsten Derby gegenüber, und den Gästen gelingt in Unterzahl und einem 0:2-Rückstand noch in der Nachspielzeit der 2:2-Ausgleich.

Leichtathletik: Der 14. Hunsrück-Marathon endet nicht mit dem zehnten Sieg für den Butzbacher Marco Diehl. Nur 2,5 Kilometer nach dem Start in Emmelshausen muss Diehl wegen eines Muskelfaserrisses aufgeben. Die Gunst der Stunde nutzt Josias Schmidt aus dem baden-württembergischen Herrenberg und läuft bei seinem ersten Marathon nach 2:48:15 Stunden als Erster auf dem Simmerner Schlossplatz über die Ziellinie. Bei den Frauen siegt Stefanie Krieg aus dem pfälzischen Limburgerhof in 3:34:06 Stunden. Beim Halbmarathon wird der Sevenicher Christian Röttsch Zweiter bei den Männern und die gebürtige Dommershauserin Rieke Kaiser Zweite bei den Frauen. „Nur“ 1636 Teilnehmer kommen ins Ziel. Es ist das zweitschlechteste Starter-Ergebnis in der Geschichte des Hunsrück-Marathons.

Leichtathletik: Teilnehmereinbruch auch beim 77. Gaubergfest an der Nunkirche bei Sargenroth: Nur 130 Sportler nehmen an den Wettkämpfen teil, 60 Prozent weniger als im Vorjahr. **bon**



Aus und vorbei: Seriensieger Marco Diehl muss beim Hunsrück-Marathon bereits nach 2,5 Kilometern die Segel streichen und den Triumph in „seinem“ Rennen Josias Schmitt überlassen.

Foto: hjs-Foto



Jubel bei den Fußballerinnen des SSV Boppard: Sie steigen ungeschlagen in die Rheinlandliga auf.